



## Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

### Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

#### Fahrerzeugführer flüchtet vor Kontrolle auf der A2

**29.04.2026, 00:19 Uhr, A2 in Fahrtrichtung Hannover auf Höhe der Ortslage Groß Santerleben**

In der Nacht zum Mittwoch versuchte ein 36-jähriger Fahrzeugführer aus Magdeburg sich auf der A2 einer Polizeikontrolle zu entziehen. Der Fahrer konnte mit Hilfe eines Polizeihubschraubers sowie dem Einsatz eines Fährtenpürhundes gestellt werden. Er stand unter dem Einfluss von Alkohol und konnte keinen Führerschein vorzeigen.

Zivile Kräfte des Zentralen Verkehrs- und Autobahndienstes hatten den Pkw Opel in den frühen Morgenstunden auf Höhe der Ortslage Magdeburg festgestellt. Nachdem der Fahrer das Anhaltezeichen der Polizisten missachtete, beschleunigte er und setzte seine Fahrt in Richtung Hannover fort. Als der Mann beabsichtigte, die Autobahn an dem Rasthof Börde-Nord im Landkreis Börde zu verlassen, verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug. Der Pkw kollidierte mit der Schutzplanke und kam zum Stillstand. Der Fahrer verließ daraufhin das Fahrzeug und flüchtete fußläufig über das Parkplatzgelände in den angrenzenden Böschungsbereich.

Durch den Einsatz eines Polizeihubschraubers konnte die Person zeitnah ausfindig gemacht werden. Ein Fährtenpürhund bestätigte anschließend, dass es sich bei dem aufgegriffenen Mann um den flüchtigen Fahrzeugführer handelte.

Durch die eingesetzten Kräfte konnte vor Ort starker Alkoholgeruch bei dem Mann festgestellt werden. Eine Atemalkoholkontrolle lehnte es ab, woraufhin er zur Blutprobenentnahme in den Zentralen Polizeigewahrsam Magdeburg verbracht wurde. Zudem konnte der Fahrer keine gültige Fahrerlaubnis vorweisen. Im verunfallten Pkw konnten darüber hinaus Drogen aufgefunden und sichergestellt werden. Das Fahrzeug musste aufgrund der starken Beschädigungen abgeschleppt werden.

Gegen den 36-jährigen wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet. Er wird sich unter anderem wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs sowie wegen Fahrens ohne gültige Fahrerlaubnis vor der zuständigen Staatsanwaltschaft verantworten müssen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: [za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)